

Arbeitsbesprechung vom 27.11.2002

Neben den aktuellen KKB-Themen (Neue Fremddaten in BVB-KAT, Lieferung von „Neuerscheinungen“ anstelle der alten Reihe N ohne „echte“ Namensätze usw. - Ausführliches dazu unter > http://www.bibliothek.uni-augsburg.de/kfe/kkb_index.html) wurden insbesondere die folgenden Punkte angesprochen:

1. Sammlung zu Paul Ernst
Bücher aus dieser Sammlung werden mit einem eigenen Stempel „Paul-Ernst-Archiv, Sammlung Kutzbach“ gekennzeichnet. Sie erhalten eine gemeinsame Erwerbungsnummer (G02N). Für die Sacherschließung ist Frau Dr. Steinmaus-Pollak zuständig.
2. LKZ-Vergabe, LKZ-Veränderungen
Jedes neue LKZ wird an Frau Hübner-Bothe gemeldet, ebenso jede Veränderung der verbalen Bezeichnung. Sie veranlasst, dass alle davon betroffenen Stellen (BVB-KAT, OPAC, WWW-Einträge) informiert werden.
3. Zugangs-Schlüssel für CD-ROMs
Bei CD-ROMs, die nicht im Netz oder an von der Bibliothek betreuten Einzelplätzen zum Einsatz kommen, kann in der Titelaufnahme im Feld Interne Fussnote im Lokalsatz (die im Opac nicht angezeigt wird) der für die CD-ROM-Nutzung notwendige Zugangsschlüssel erfaßt werden mit der einleitenden Wendung „Zugangsschlüssel: “
4. Die Cutter-Tafel ist jetzt unter „Start – Bibliothek – Software für Mitarbeiter“ zu finden.
5. Wenn bei der Endkontrolle der Lokaldaten bei der Anzeige mit „TB“ festgestellt wird, dass neben der neu zu erfassenden Signatur bereits ein Lokalsatz mit einer Signatur für ein zusammengebundenes Werk (erkennbar am Zeichen #, z.B. „Signatur#angeb.02“) vorhanden ist, muss der Fall zur Bereinigung an das Korrekturteam oder Frau Ludwig weitergeleitet werden.
6. Beim Kopieren von Titelsätzen ist unbedingt darauf zu achten, dass die SWs entknüpft werden müssen.
7. Protokolle der Sitzungen der „Kommission für Erschließung“ (KES)
Ein Umlauf der Protokolle in Papierform wird mehrheitlich nicht für notwendig erachtet. Da in den KES-Sitzungen durchaus aktuelle und wichtige Themen behandelt werden, die sich danach u.U. nicht so ausführlich in den KKB wiederfinden, wird die regelmäßige Lektüre der Protokolle auf den WEB-Seiten – neben der regelmäßigen Lektüre der Online-KKB - dringend empfohlen (s. <http://www.bsb-muenchen.de/protokolle/kes.htm>)
8. Beschriftung von CD-ROMs
Auf jeder CD-ROM werden Signatur und Besitzangabe aufgetragen. Wenn die CD-ROM kein beschreibbares Etikett trägt, erfolgt die Beschriftung mit einer Speziialschrift direkt auf der Scheibe. Der Besitzstempels der UB wird in diesem Fall ersetzt durch den Text „UB Regensburg“. Auf keinen Fall darf ein Etikett auf die Scheibe aufgeklebt werden.
9. Aufstellung von CD-ROMs

Auf der HD-Sitzung am 9.7.2002 wurde beschlossen, dass CD-ROMs, die zusammen mit Printmaterial ausgeliefert werden, wegen der besseren Ausleihbarkeit in aller Regel separat aufgestellt und mit einem eigenen Ausleihetikett ausgestattet werden sollen.

Für CD-ROMs bzw. Disketten etc. wurden die folgenden LKZ festgelegt:

- 1701 Lehrbuchsammlung, CD-ROMs
- 119 CD-ROM/Disketten: Allg. LS

- 136 Multimediazentrum
- 288 Digitalisierte Medien (UBR)
- 289 CD-ROM-Archiv (Magazin)
- 298 Disketten (Magazin)
- 299 CD-ROM (Magazin)
- 300 CD-ROM im Netz
- 360 CD-ROM und Disketten (Recht)
- 401 CD-ROM und Disketten (Wirtschaft)
- 6001 CD-ROM und Disketten (Philosophikum)
- 8001 CD-ROM und Disketten (Mathematik)
- 8401 CD-ROM und Disketten (Physik)
- 8699 CD-ROM und Disketten (Chemie)
- 8801 CD-ROM und Disketten (Biologie)
- 9199 CD-ROM und Disketten (Medizin)
- 9901 CD-ROM und Disketten (Sport)

Im Fachbereich wird festgelegt, ob CD-ROMs separat am jeweiligen Sonderstandort aufgestellt werden sollen. Für CD-ROMs, die gemäß RAK-WB keinen eigenen bibliographischen Satz in BVB-KAT erhalten sondern als Beigabe behandelt werden, muss ein weiterer Exemplarsatz angelegt werden, bei dem zusätzlich das Feld „Erläuterung“ mit dem Hinweis CD-ROM belegt wird. Gehören mehrere CD-ROMs zusammen, so werden sie gemeinsam in einem Behältnis (zu erhalten bei Frau Gerber, Multimediazentrum) untergebracht. Ausgestattet wird grundsätzlich das Behältnis, unter dem Ausstattungsetikett (ohne Sicherheitsstreifen) wird ggf. ein Aufkleber mit der Anzahl der darin enthaltenen CD-ROMs angebracht.

Beispiele (teilw. fingiert)

CD-ROM ist Beigabe:

Zwanzig Punkte für Beschäftigung und Wachstum : Jahresgutachten 2002/03 / Sachverständigenrat zur Begutachtung der Gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
Stuttgart : Metzler-Poeschel, 2002. - XXII, 505 S : graph. Darst. + 1 CD- ROM (12 cm)

Bestand

- 001 40/QA 31350-2002/03=Buch
- 002 40/QA 31351-2002/03=Buch
- 003 299/QA 31351-2002/03=CD-ROM
- 004 401/QA 31350-2002/03=CD-ROM

CD-ROMs in einer Medienkombination:

Learn to speak German [Medienkombination] : the complete interactive course ; beginner, intermediate level / the Learning Company
Knoxville, Tenn. : Learning Co. ; [München] : [Tewi-Verl.].

[1]

Text & workbook / Chauncey J. Mellor ...
1995. - III, 455 S. : Ill., Kt.

Bestand

64/GB 3044 M527-1

[2]

CD-ROMs. - Version 6.01

1995. - 2 CD-ROMs ; 12 cm + User's guide (76 S.)

Bestand

6001/ GB 3044 M527-2